

PNP 20.9.19

Über 40 Veranstaltungen und Akteure

„Wochen zur Demokratie“ vom 2. bis 20. Oktober in Passau und Umgebung

Von Christina Aicher

Über 40 Veranstaltungen an 29 Veranstaltungsorten – vom 2. bis zum 20. Oktober finden in und um Passau erstmalig die „Wochen zur Demokratie“ statt (PNP berichtete). Von Filmabenden, Vorträgen über Ausstellungen und Konzerten bis hin zum Puppentheater in der Grundschule: ein vielfältiges Programm lädt die Bürger dazu ein, rund um das Thema Demokratie ins Gespräch zu kommen. Veranstalter ist die Bürgerinitiative „Wochen zur Demokratie“ gemeinsam mit der Stadt und dem Landkreis Passau sowie der bundesweit aktiven Initiative „Die Offene Gesellschaft e.V.“.

Nicht klar sei den sieben Mitgliedern der extra gegründeten Initiative „Wochen zur Demokratie“ anfangs gewesen, wie die Resonanz auf die Idee solcher Veranstaltungen sein werde. „Es ist natürlich toll, dass das Ganze so gut ankommt“, sagte Thomas Metten bei einem Pressegespräch.

Mehr als 40 Akteure, Initiativen und Institutionen beteiligen sich in den drei Wochen. Ansprechen solle das Programm jegliche Personengruppen. Egal ob jung oder alt. „Wir möchten dabei nicht erklären, wie wir zu leben haben, sondern vielmehr den Rahmen für Gespräche bieten“, so Metten. Wie Eva Geißler von der Initiative erklärte, solle es nicht bei einer einmaligen Veranstaltungsreihe bleiben. „Wir möchten die Wochen zur Demokratie gerne öfters veranstalten und dieses Jahr als Testphase nutzen.“

Oberbürgermeister Jürgen Dupper freue sich auf die „sehr, sehr schönen Wochen der Demokratie“. Es sei ein wichtiges Thema, das die heutige Gesellschaft bewege und beschäftige. Und das



Wollen das Thema Demokratie in den Fokus rücken: Oberbürgermeister Jürgen Dupper (v.l.), Eva Geißler, Markus Muckenschnabl, Thomas Metten, Winfried Helm, Ruth Geiger (alle Initiative Wochen zur Demokratie) und stellv. Landrat Raimund Kneidinger. – Foto: Jäger

nicht nur in vielen internationalen Staaten, in denen zum Teil totalitäre Tendenzen erkennbar seien. „Auch in unserem Land sind wir tagtäglich in Erklärungsbedarf hinsichtlich der Demokratie.“

Der stellvertretende Landrat Raimund Kneidinger findet es ebenfalls wichtig, das Thema in den Fokus zu rücken: „Viele mei-

nen, dass Demokratie selbstverständlich ist – was es aber nicht ist.“ Es gebe Länder, in denen Menschen ihr Leben riskieren, nur um an Wahlen teilnehmen zu können.

Zwar startet das Programm schon am 2. Oktober, die offizielle Eröffnung der Veranstaltungsreihe ist jedoch einen Tag später. An diesem Tag wird es ab 14 Uhr zu

einem Bürgerpicknick geben. Jeder Bürger kann daran teilnehmen und Essen und Trinken mitbringen. Für die Kinder bietet der Stadtjugendring ein kreatives Rahmenprogramm, das 1. Akkordeon-Orchester Passau sorgt für die musikalische Unterhaltung. Zudem gibt es bei einem Demokratie-Quiz mit attraktiven Preisen.

Programm-Höhepunkte: Hörspiel „Rotes Bayern“ mit Hans Well am 6. Oktober, Podiumsdiskussion zu „Klimaschutz oder Demokratie?“ am 9. Oktober, Interaktive Wanderausstellung unter dem Motto „Offene Gesellschaft in Bewegung“ vom 10. bis 15. Oktober, Lesung und Talk zu „Mein Kampf“ am 13. Oktober. Weitere Informationen unter: www.wochen-zur-demokratie.de

Anzeige

Mitarbeiter/in im **Zustelldienst** gesucht

Rufen Sie uns an!
Mo. – Fr. 0851/802-362 oder per eMail an npz@vgp.de

Neue Presse Zeitungsvertriebs-GmbH
Medienstraße 5, 94036 Passau